



Das Winterkonzert der Harmonie Freienbach wurde zusammen mit dem Männerchor Pfäffikon am Etzel gestaltet. Bild: Ursula Spillmann

Harmonische Klänge mit Chorgesang

PFÄFFIKON. Am Winterkonzert der Harmonie Freienbach trafen sich gleich zwei Jubilare. Auf das 100-Jahr-Jubiläum der Harmonie folgt nächstes Jahr das 75-Jahr-Jubiläum des Männerchors Pfäffikon am Etzel. Beide konzertierten diesmal gemeinsam.

URSULA SPILLMANN

Die St.-Meinrads-Kirche in Pfäffikon war vollbesetzt, als der Dirigent der Harmonie Freienbach, Valentin Vogt, den Taktstock zum ersten Musikstück hob. In der Rhapsodie «Legenda Rumantscha» habe der Komponist Oliver Waespi sechs romanische Volkslieder verarbeitet, sagte Josef Degiacconi. Von der rätoroma-

nischen Schweiz entführte das zweite Stück nach Norwegen. Begleitet wurde die Kantate «Landerkennung» von Edvard Grieg vom Männerchor Pfäffikon. Dann wechselte die Szene. Der Männerchor unter der Leitung von Fabian Burcher sang vier Jagdlieder. Begleitet wurde er von fünf Waldhörnern der Harmonie Freienbach. Als wohl bekannteste Melodie ertönte der Jägerchor aus der

Oper «Der Freischütz» von Carl Maria von Weber.

Auf Advent einstimmen

Zum Abschluss stimmte «Sacri Monti» von Mario Bürki auf die Weihnachtszeit ein. Das Werk beschreibt einige Stationen des Kapellenwegs in Visperterminen. Andächtig lauschten die Konzertbesucher den mächtigen und doch besinnlichen Tönen der Blasmusik, die den Weg zum Wallfahrtsort, der Waldkapelle Mariä Heimsuchung, beschreiben. Im Hintergrund begleiteten vielzählige Männerstimmen das Musikstück. Selbst das Glas einer brennenden Kerze an der Kirchen-

wand vermochte der eindrücklichen Melodie nicht zu widerstehen. Es zerbarst in tausend Stücke. Sowohl die Harmonie wie auch der Männerchor bedankten sich beim Publikum mit einer Zugabe für den herzlichen Applaus.

Das Winterkonzert der Harmonie Freienbach vom Sonntag wurde erstmals nach über zehn Jahren gemeinsam mit dem Männerchor Pfäffikon gestaltet. Präsident Pius Egli nahm die Gelegenheit wahr, auf das kommende 75-Jahr-Jubiläum des Männerchors am Etzel hinzuweisen und für die verschiedenen Jubiläums-Veranstaltungen zu werben.